



Kurzüberblick

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester und ist berufsbegleitend ausgerichtet.

Abschluss

Studierende des Weiterbildungsmasters schließen mit dem Abschluss *Master of Science* ab.

Studienaufbau

Das Studium setzt sich aus Lehrveranstaltungen (Blockseminare) im Gesamtumfang von 32 ETCS-Credits (4 Module à 8 ECTS-Credits) sowie einer Masterarbeit im Umfang von 28 ECTS-Credits zusammen.

Studienbeginn

Im Wintersemester und im Sommersemester möglich.

Bewerbungsfristen

Für das Wintersemester: 15. Juli

Für das Sommersemester: 15. Januar

Zugangsvoraussetzung

- Abgeschlossenes 4-jähriges Bachelorstudium oder abgeschlossenes Masterstudium in Psychologie, sowie mind. 1-jährige Berufserfahrung; oder
- Facharzttitle für Psychiatrie (mit Nachweis eines Kompetenzerwerbs, der dem BA-Psychologie entspricht), sowie mind. 1-jährige Berufserfahrung; oder
- Erstes juristisches Staatsexamen (mit Nachweis eines Kompetenzerwerbs, der dem BA-Psychologie entspricht), sowie mind. 1-jährige Berufserfahrung.

Kosten

Die Studiengebühr für das Studium beträgt 2500,- Euro pro Semester.

Kontakt

Universität Konstanz
Fachbereich Psychologie
Arbeitsgruppe Forensische Psychologie
Fach 47
78457 Konstanz

Studiengangsleitung:

PD Dr. Astrid Rossegger
astrid.rossegger@uni-konstanz.de

Studienberatung:

Dr. Maria Isabel Fontao de Roß
maria.fontao@uni-konstanz.de
+49 7531-88-3461

– uni.kn/forensische-psychologie/weiterbildungsmaster

uni.kn - wwa-grafik, wwa-druck - Titelbild sowie Fotos innen: 2. links unten und 3. und 4. rechts: © Tourist-Information Konstanz GmbH · 1. Foto linke Seite innen: © M. Kleininger · 10/2015



Masterstudiengang

Forensische
Psychologie

Weiterbildungsmaster Psychologie mit Schwerpunkt Forensische Psychologie

Fachbereich Psychologie

MASTER OF SCIENCE
SCHWERPUNKT FORENSISCHE PSYCHOLOGIE

– uni.kn/forensische-psychologie/weiterbildungsmaster





Aussagepsychologie

Forensische Psychologie an der Universität Konstanz

Der Fachbereich Psychologie der Universität Konstanz bietet einen Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Forensische Psychologie an. Der Studiengang ist als Weiterbildungsmaster konzipiert und gut mit einer Berufstätigkeit vereinbar.

Welche Ziele verfolgt der Weiterbildungsmaster?

Im Weiterbildungsmaster werden vertiefende Kenntnisse in wichtigen Teilfächern der Psychologie vermittelt. Die inhaltliche Ausrichtung liegt im Bereich der Forensischen Psychologie. Der Weiterbildungsmaster vermittelt insbesondere folgende Inhalte:

- Psychopathologie und forensische Diagnostik
- Risk-Assessment und Bedrohungsmanagement
- Strafrechtsgutachten und aussagepsychologische Gutachten
- Deliktpräventive Therapien

Aufwand

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. Pro Semester ist der Besuch von 2 Lehrveranstaltungen vorgesehen. Die Lehrveranstaltungen finden in Form von Blockseminaren (Freitag–Sonntag) statt. Darüber hinaus ist eine Masterarbeit zu verfassen. Der Zeitpunkt für das Verfassen der Masterarbeit kann selbst gewählt werden.

An wen richtet sich der Weiterbildungsmaster?

- Im Maßregelvollzug tätige PsychologInnen
- In Justizvollzugsanstalten tätige PsychologInnen
- In forensischen Kliniken und Diensten tätige PsychologInnen
- In forensischen Kliniken und Diensten tätige FachärztInnen für Psychiatrie
- JuristInnen, die mit forensisch-psychologischen Fragestellungen konfrontiert sind

Leitung

Prof. Dr. Jérôme Endrass
PD Dr. Astrid Rossegger
Prof. Dr. Thomas Elbert

Anerkennung für den Fachtitel Rechtspsychologie

Die Schweizerische Gesellschaft für Rechtspsychologie (SGRP) erkennt die Lehrveranstaltungen im Rahmen des Weiterbildungsreglements der FSP zur Erreichung des Fachtitels modular an.

Weitere Informationen

– uni.kn/forensische-psychologie/weiterbildungsmaster